

BESTANDSAUFNAHME | BEWERTUNG | PRÄVENTION & FÖRDERUNGEN

Gemeinsam
Forderungen
an die Politik &
die Gesellschaft
stellen!

DEBATTE IN EINEM THEATER-PODIUMSDISKUSSIONS-FORMAT

WAS GEHT MICH DAS AN?

DEUTSCHE GEDENKKULTUR VS. RECHTSPOPULISMUS, ANTISEMITISMUS & ANTIMUSLIMISCHER RASSISMUS

MONTAG,

18. NOVEMBER 2019

ENLASS
17:30 UHR
18:00 UHR

EINTRITT FREI

IM BILDUNGSZENTRUM TOR ZUR WELT | KRIETERSTRASSE 2D, 21109 HAMBURG-WILHELMSBURG

BESONDERE GÄSTE DES ABENDS SIND DER LANDESRABBINER SHLOMO BISTRITZKY & IMAM ABU AHMED JAKOBI

Was bedeutet es für ein Land und den Umgang mit der Gedenkkultur, wenn wir keine Konsequenzen aus unserer Vergangenheit ziehen oder diese saft haben? Und wie gehen wir mit der Stimmung in unserem Land um, wenn der Antisemitismus wieder erstarkt und in der Wahrnehmung von Jugendlichen mit dem antimuslimischen Rassismus einhergeht? Was tut die Politik dagegen und welche Rolle übernehmen hierbei Jugendeinrichtungen, Schulen und Gemeinden?

EINGELADEN SIND BÜRGERINNEN, POLITIKERINNEN UND EXPERTINNEN, UM GEMEINSAM ZU DISKUTIEREN & AKTIV ZU WERDEN

In Verbindung mit jiddischen Musikbeiträgen von Lutz Cassel und Narin Bozkurt sowie einigen Szenen aus dem Theaterprojekt „Why should I care about your history?“, das mit israelischen Jugendlichen erarbeitet wurde, soll ein politischer Abend veranstaltet werden, der mit den konventionellen Politik-Talk-Formaten bricht und zum Nachdenken auffordert.